

## Durchführungsbestimmungen / Regeln LEW Jugend Cup 2024

### 1. Altersklassen/Mannschaften

Es gelten die folgenden Jahrgänge:

D-Jugend: **2012/13**

gemischte E-Jugend: **2014/15**

Jede Mannschaft muss über **einen verantwortlichen Betreuer** verfügen, der mindestens 18 Jahre alt ist. Im Zweifel muss dieser bei den minderjährigen Turnierteilnehmern auch die Erziehungsberechtigten vertreten können. Der Betreuer muss für die Turnierleitung über Handy **jederzeit erreichbar** sein. Mannschaften, die ohne verantwortlichen Betreuer anreisen, können leider am Turnier **nicht** teilnehmen.

Der Mannschaftenverantwortliche hat dafür Sorge zu tragen, dass nur Spieler(innen) eingesetzt werden, die zu Turnierbeginn für den jeweiligen Verein/Mannschaft eine gültige Spielberechtigung vorweisen können.

**Wir behalten uns Passkontrollen vor.**

**Ein(e) Spieler(in) darf innerhalb einer Altersklasse nur in einer Mannschaft eingesetzt werden.**

### 2. Liste der Spieler(innen)

Für jede Mannschaft ist **online** eine Liste der Spieler(innen) auszufüllen, auf dem Namen, Geburtsjahr und Trikotnummer des jeweiligen Spielers, der jeweiligen Spielerinnen, sowie alle auf der Bank Platz nehmenden Betreuer eingetragen werden müssen. Dieser Meldebogen ist in den per Mail zugesandten Online-Zugang auf der Homepage, spätestens jedoch **90 Minuten vor dem ersten Spiel** im **Foyer der Westhalle der Leonhard-Wagner-Schulen** einzugeben. Für die Eingabe werden zwei Laptops zur Verfügung stehen. Die eingetragenen Spieler(innen) müssen über das **gesamte** Turnier mit der im Meldebogen angegebenen Rückennummer antreten, da diese in die offiziellen Spielberichtsbögen des Turniers übertragen werden! Änderungen sind **unverzüglich** vor Spielantritt der Turnierleitung bzw. dem Kampfgericht zu melden.

### 3. Spielkleidung/Spielgeschehen

Die **erstgenannte** Mannschaft hat Anwurf und spielt vom Zeitnehmertisch aus von **links nach rechts**. Bei **Trikotgleichheit** wechselt die **erstgenannte** Mannschaft die Spielkleidung; Leibchen liegen ggf. am Zeitnehmertisch bereit. Sollte ein Spiel wegen nicht ordnungsgemäßer Spielkleidung nicht angepfiffen werden können, wird das Spiel für die Mannschaft, die zum Wechseln der Spielkleidung verpflichtet gewesen wäre, als verloren gewertet. Die Mannschaften müssen sich **mindestens 5 Minuten** vor ihrem jeweiligen Spiel in der im Spielplan angegebenen Halle einfinden und sich **beim Kampfgericht** melden.

**An- und Abpfiff** erfolgt durch das **jeweilige Kampfgericht**, das auch die Torerfolge registriert und im Spielberichtsbogen notiert. Bitte nach jedem Spiel das Ergebnis dort vergleichen. Spätere Reklamationen können nicht berücksichtigt werden.

### 4. Spielzeiten

In den unterschiedlichen Altersklassen gelten folgende Spielzeiten:

D-Jugend: 1 x 12 Minuten

E-Jugend: 1 x 12 Minuten

Bei kurzfristigen Absagen von Mannschaften behält sich die Turnleitung vor die Spielzeiten anzupassen.

## 5. Spielbälle

Die Spielbälle werden von der jeweils erstgenannten Mannschaft gestellt.

## 6. Regelwerk D-Jugend

Bei der **D-Jugend** wird nach den aktuellen Internationalen Hallenhandballregeln mit den DHB-Zusatzbestimmungen sowie den Kommentaren und Erläuterungen der IHF gespielt.

Folgende Zusatzbestimmungen finden Anwendung:

### Team-Time-out:

Bei allen Spielen gibt es **keine** Möglichkeit eines TTO.

### Anwurf:

Der Anwurf nach einem erzielten Tor wird aus der **Anwurfzone (Mittellinie)** ausgeführt.

### Prellen:

Der/Die Spieler/in darf **nach Belieben prellen**.

### Abwehrverhalten:

Es muss in **offensiver Deckungsform** (komplette Manndeckung oder offensive Raumdeckung – z.B. 1:5) gespielt werden. Eine Manndeckung gegen einen Einzelspieler bzw. eine passive Raumdeckung (6:0 / 5:1 / 4:2) ist **nicht erlaubt**. Stellt der Schiedsrichter fest, dass eine Mannschaft keine Manndeckung bzw. offensive Raumdeckung als 2-Linien-Abwehr spielt, hat er den Mannschaftsverantwortlichen darauf hinzuweisen, dass er die Spielweise seiner Mannschaft in der Abwehr abändern muss. Bei fortdauernden und wiederholten Verstößen gegen die offensive Deckung kann durch die SR(innen) auf 7m-Strafwurf gegen die fehlbare Mannschaft entschieden werden.

### Zeitstrafen:

(Persönliche) Zeitstrafen betragen aufgrund der verkürzten Spielzeit nur **1 Minute**. Die Spielzeit wird **nicht** angehalten. Eine **Zeitstrafe** ist eine persönliche Strafe. Diese Zeitstrafe betrifft **ausschließlich** den Einzelspieler und richtet sich **nicht** als Kollektivstrafe gegen die Mannschaft. Dies bedeutet, dass der fehlbare Spieler für **1 Minute nicht am Spiel teilnehmen darf**, die Mannschaft durch den Mannschaftsverantwortlichen jedoch **vervollständigt** werden darf. **Damit wird durchgängig in Gleichzahl gespielt.**

### 7-Meter:

Ein Strafwurf wird im D-Jugendturnier in Form eines 7-Meters ausgeführt.

Auf die Durchführungsbestimmungen für eine einheitliche Wettkampfstruktur im Kinderhandball des DHB's (insbesondere auf die pädagogischen Leitlinien) wird hingewiesen.

## 7. Regelwerk E-Jugend

Bei der **E-Jugend** wird nach den aktuellen Internationalen Hallenhandballregeln mit den DHB-Zusatzbestimmungen sowie den Kommentaren und Erläuterungen der IHF gespielt.

Folgende Zusatzbestimmungen finden Anwendung:

### Team-Time-out:

Bei allen Spielen gibt es **keine** Möglichkeit eines TTO.

#### Anwurf:

Der Anwurf nach einem erzielten Tor wird aus der **Anwurfzone (Mittellinie)** ausgeführt.

#### Prellen:

Der/Die Spieler/in darf **nach Belieben prellen**.

#### Abwehrverhalten:

Bei der E-Jugend ist die **Manndeckung** die einzig zulässige Abwehrspielweise. Dabei liegt es im Ermessen der Mannschaften, ob sie die Manndeckung auf dem ganzen Spielfeld oder nur in der eigenen Hälfte praktiziert.

#### Zeitstrafe:

(Persönliche) Zeitstrafen betragen aufgrund der verkürzten Spielzeit nur **1 Minute**. Die Spielzeit wird **nicht** angehalten. Eine **Zeitstrafe** ist eine persönliche Strafe. Diese Zeitstrafe betrifft **ausschließlich** den Einzelspieler und richtet sich **nicht** als Kollektivstrafe gegen die Mannschaft. Dies bedeutet, dass der fehlbare Spieler für **1 Minute nicht am Spiel teilnehmen darf**, die Mannschaft durch den Mannschaftenverantwortlichen jedoch  **vervollständigt**  werden darf. **Damit wird durchgängig in Gleichzahl gespielt.**

#### Penalty:

Bei der E-Jugend erfolgt der **Strafwurfes in Form eines Penalty**. Das heißt der (die) gefoulte Spieler(in) dürfen mit dem Ball **geradewegs Richtung Tor prellen und einen beliebigen Wurf auf das Tor** ausführen. Dabei ist auf regelgerechtes Prellen und Schritte strikt zu achten.

Auf die Durchführungsbestimmungen für eine einheitliche Wettkampfstruktur im Kinderhandball des DHB's (insbesondere auf die pädagogische Leitlinien) wird hingewiesen.

## **8. Spielwertung**

In der **Vorrunde** werden die Spiele wie folgt bewertet:

- Sieg: 2 Punkte
- Unentschieden: 1 Punkt
- Niederlage: 0 Punkte

Bei **Punktgleichheit zweier** Teams entscheidet zuerst der direkte Vergleich, dann die Tordifferenz und dann die höhere Anzahl der erzielten Tore.

Bei Punktgleichheit **dreier oder mehrerer** Teams, wird eine separate Tabelle der punktgleichen Mannschaften erstellt, die **ausschließlich** die Begegnungen der punktgleichen Teams beinhaltet. Die Platzierung wird sodann nach Punkten, Tordifferenz und dann der höheren Anzahl der erzielten Tore ermittelt. Sollte auch hier **absolute Gleichheit** zweier oder mehrerer Teams herrschen entscheidet das Los. Losentscheidungen werden **ohne** Vorankündigung von der Turnierleitung durchgeführt. Im weiteren Wettbewerb wird wie im Spielplan angegeben verfahren.

Ist bei einer **ungeraden Gruppenanzahl der „Beste“** (z. B. der beste 3. der Gruppen 1, 2 und 3.) zu ermitteln, erfolgt dies über einen Quervergleich aller Gruppen. Zur Ermittlung wird die jeweilige Platzierung in der Gruppe nach Abschluss der Vorrunde, dann die Punktzahl, bei Punktgleichheit die Tordifferenz und dann die höhere Anzahl der erzielten Tore herangezogen. Sollte unter Berücksichtigung **aller Kriterien eine absolute Gleichheit** herrschen entscheidet das Los. Losentscheidungen werden **ohne** Vorankündigung von der Turnierleitung durchgeführt.

Endet ein Spiel in den Zwischenrunden und Platzierungsspielen **unentschieden**, wird die Entscheidung **sofort** durch Siebenmeter- bzw. Penaltyschießen (ausschließlich bei der E-Jugend) herbeigeführt.

Für das Siebenmeter- bzw. Penaltyschießen gelten folgende Regeln: Es wirft **je ein Werfer**, kein Spieler darf doppelt werfen. Erst wenn alle Spieler einer Mannschaft geworfen haben, darf ein Spieler wiederholt am Siebenmeter- bzw. Penaltyschießen teilnehmen. Sollte bei der **D- bzw. E-Jugend nach dem 7. Werfer** im Siebenmeter- bzw. Penaltyschießen **keine Entscheidung** erzielt sein, entscheidet das Los. Die Losentscheidung erfolgt direkt auf dem Spielfeld **durch den Schiedsrichter!**

In den **Finalspielen um Platz 3 und 1** gibt es eine **Verlängerung** von **1 x 5 Minuten**. Bei Gleichstand nach der Verlängerung folgt ebenfalls ein **Siebenmeterwerfen**. Für das Siebenmeterwerfen gelten folgende Regeln: Es werfen **je drei Werfer**. Kein Spieler darf doppelt werfen. Erst wenn alle Spieler einer Mannschaft geworfen haben, darf ein Spieler wiederholt am Siebenmeterwerfen teilnehmen. Sollte keine Entscheidung nach **den ersten 3 Worf pro Mannschaft** erzielt sein, wirft **je ein Werfer pro Mannschaft** bis zur Entscheidung.

Sollte bei der **D- bzw. E-Jugend nach dem 10. Werfer** pro Team im Siebenmeter- bzw. Penaltyschießen **keine Entscheidung** erzielt sein, entscheidet das Los. Die Losentscheidung erfolgt direkt auf dem Spielfeld **durch den Schiedsrichter!**

Sollte eine Mannschaft nicht rechtzeitig zum Spielbeginn erscheinen wird das Spiel gegen diese Mannschaft mit **5:0 gewertet**.

## 9. Disqualifikation

Regelwidrigkeiten und grob unsportliche Verhaltensweisen welche nach den Regeln 8:5 a-c, 8:5 Kommentar bzw. 8:9 a-f und 8:9 Kommentar mit einer Disqualifikation geahndet werden, ziehen wie gewöhnlich keine Spielsperre mit sich.

Besonders rücksichtslose, gefährliche, arglistige oder vorsätzliche Regelwidrigkeiten und besonders grob unsportliche Verhaltensweisen welche nach den Regeln 8:6 a-b bzw. 8:10 a-b mit einer Disqualifikation + Bericht (blaue Karte) geahndet werden, ziehen vorerst automatisch **ein Spiel Sperre** mit sich. Der Bericht ist von den SR schnellstmöglich mündlich der Turnierleitung mitzuteilen. Über eine etwaige weitergehende Sperre entscheidet die Turnierleitung. Der Einsatz gesperrter Spieler(innen) führt zwangsläufig zum Spielverlust.

**Sämtliche Regelungen bezüglich der letzten 30 Sekunden (8:6 Kommentar und 8:10 c-d) finden keine Anwendung!**

Einsprüche und Schiedsrichteransetzungen werden **nicht verhandelt**. Die Turnierleitung hält sich offen, Schiedsrichteransetzungen auch während des laufenden Turniers zu ändern.

## 10. Haftmittelverbot

Es besteht in allen Hallen generelles Haftmittelverbot!

**Zuwiderhandlungen können mit Spielverlust oder dem Turnierausschluss der Mannschaft bestraft werden. Ebenso werden eventuell anfallende Reinigungskosten der verursachenden Mannschaft (dem verursachenden Verein) in Rechnung gestellt.**

## 11. Siegerehrung

Die Siegerehrung findet sofort nach den jeweiligen Finalspielen in der Westhalle der Leonhard-Wagner-Schulen statt. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Mannschaften daran teilnehmen würden!

*Stand: 03.03.2024*